

Pressemitteilung

Bochum, 01. Juli 2002

FH-Student bei Fußball-WM in Korea dabei

"In Korea war tatsächlich der Teufel los nach dem Sieg über Italien!" Das schrieb **Mechatronikstudent Jan Albrecht** an seinen "Prof" **Friedrich Janzen** von der Fachhochschule Bochum. Der FH-Student hatte das Glück, ausgerechnet zur Fußballweltmeisterschaft sein Praxistudiensemester in Südkorea verbringen zu dürfen.

"Ich habe das Spiel mit Arbeitskollegen vorm restlos ausverkauften Chonan Stadion auf der Anzeigetafel verfolgt", berichtete er, "die Stimmung war einfach phänomenal!" Ein Spiel konnte er sogar live im Suwon World Cup Stadion verfolgen, "ein großartiges Erlebnis" für ihn! Während der gesamten Weltmeisterschaft beeindruckte ihn die koreanische Euphorie. Das ganze Land war wie im Fieber und feierte rund um die Uhr. Spieler und Trainer wurden zu Helden. Die Niederlagen verkrafteten die Koreaner vorbildlich. "Der vierte Platz ist nun am Ende rausgekommen, das ist Grund genug um weiter zu feiern", so Jan weiter.



Exotik mal anders: Jan Albrecht zwischen seinen euphorischen ArbeitskollegInnen

Jan Albrecht absolviert z. Zt. sein sechstes Semester, das als Praxisstudiensemester im Studienverlaufsplan eingebunden ist, bei Huf-Korea Ltd. in Suedkorea. Huf Hülsbeck & Fürst entwickelt und produziert weltweit mechanische und elektronische Schließsysteme, Schließaggregate, Lenkschlösser und Fernbedienungen für die Automobilindustrie. In seinem Hauptprojekt beschäftigt er sich mit der "Richtlinie 2000/53/EG des Europäischen Parlaments und des Rates über Altfahrzeuge. Gemäß der Richtlinie 2000/53/EG haben die Mitgliedstaaten sicherzustellen, dass Werkstoffe und Bauteile von Fahrzeugen, die nach dem 1. Juli 2003 in Verkehr gebracht werden kein Blei, Quecksilber, Cadmium oder sechswertiges Chrom enthalten." Parallel arbeitet er an laufenden Änderungen bzw. Bewältigung von Problemen mit, die in der Produktion spontan auftreten können. Freizeit - neben der Arbeit - gibt es nicht viel, da Jan auch jeden zweiten Samstag "ran muss". Doch das Nachtleben in Chonan hat einiges zu bieten. So amüsiert er sich "downtown" gemeinsam mit seinen neuen Bekannten. Von der Gastfreundschaft Koreas ist Jan sehr beeindruckt. "Außerdem leben sie friedlich zusammen, schliesslich wohnen sehr viele Menschen auf engstem Raum!" Noch bis zum 13. September wird er in Süd-Korea bleiben, wobei er noch einen Monat lang durch das Land reisen will.

▶▶▶ **Pressebericht Ruhr-Nachrichten Bochum**

[[zur Startseite](#) | [Fachbereiche](#) | [Suchen und Finden](#)]

[[über uns](#) | [Studium](#) | [International](#) | [Praxistransfer](#) | [Einrichtungen](#) | [Kontakt](#)]

Stand: 2002-07-02 - **Impressum** - Barbara Bienert, email: barbara.bienert@fh-bochum.de

© Fachhochschule Bochum, Lennerhofstr. 140, 44801 Bochum, Germany, <http://www.fh-bochum.de/aktuelles/presse/2002/pm0701.html>